

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **H**

VERKEHR

Reihe 1

Binnenschifffahrt

November 1963



Bestellnummer: H 1 - m 11/63

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

	Seite
Einführung	4
1. Güterverkehr auf den Binnenwasserstraßen nach Güterhauptgruppen und Verkehrsbeziehungen	6
2. Tonnenkilometrische Leistungen	8
3. Güterumschlag (Ankunft und Abgang) in den Binnenhäfen nach Wasserstraßengebieten	9
4. Güterumschlag in den Binnenhäfen nach Wasserstraßengebieten und Güterhauptgruppen	
a) Gesamtverkehr	10
b) Verkehr von Schiffen fremder Flaggen	14
5. Güterumschlag in den wichtigeren Binnenhäfen	18
6. Durchgangsverkehr an den Auslands- und Zonengrenzstellen	
a) Gesamtverkehr	20
b) Verkehr von deutschen Schiffen	24
7. Güterverkehr der wichtigeren Schleusen	28

Der Gebietsstand umfaßt, falls nicht anders vermerkt, das Bundesgebiet ohne Berlin.

Erschienen im Februar 1964

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis DM 1,--

Ergebnisse für die einzelnen Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer H II 1 veröffentlicht.

1. Gesamtüberblick

Auf den Binnenwasserstraßen des Bundesgebietes (ohne Berlin) wurden im November 1963 insgesamt 15,3 Mill.t Güter befördert. Das sind 4,8 Mill.t oder 45,8 % mehr als im November 1962, in dem die Binnenschifffahrt durch niedrige Wasserstände stark beeinträchtigt war.

Gegenüber dem Vormonat Oktober sind dagegen die Beförderungsmengen um 1,3 Mill.t oder um 7,8 % zurückgegangen. Hierbei ist zu berücksichtigen, daß der Berichtsmonat einen Kalendertag weniger und einen Feiertag mehr aufwies als der Oktober 1963. Gemessen an den tonnenkilometrischen Leistungen ergibt sich gegenüber November 1962 ein Verkehrszuwachs von 72,5 %. In dieser Zahl spiegelt sich der überdurchschnittliche Verkehrszuwachs, der im Berichtsmonat in den über große Entfernungen verlaufenden Verkehrsbeziehungen erzielt worden ist, deutlich wider. Gegenüber dem Vormonat Oktober sind die tonnenkilometrischen Leistungen um 8,5 % zurückgegangen. Das entspricht in etwa dem Rückgang der beförderten Gütermenge in dem selben Vergleichszeitraum.

2. Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

Im Verkehrszuwachs gegenüber November 1962 waren alle wichtigen Verkehrsbeziehungen des Bundesgebietes beteiligt. Absolut am stärksten erhöhten sich der Binnenverkehr (+ 1,8 Mill.t) und der Empfang aus dem Ausland (+ 1,6 Mill.t), der Versand nach dem Ausland (+ 0,9 Mill.t) und der internationale Durchgangsverkehr (+ 0,3 Mill.t). Relativ nahmen jedoch der internationale Durchgangsverkehr (+ 169 %) und der Auslandsverkehr (+ 67 %) wesentlich stärker zu als der Binnenverkehr. Der starke Anstieg der Beförderungsmengen im Auslandsverkehr und im internationalen Durchgangsverkehr ist vor allem darauf zurückzuführen, daß diese Verkehrsbeziehungen durch die schlechten Wasserstände auf dem Rhein im November 1962 besonders stark beeinträchtigt waren. Der Verkehrsrückgang gegenüber dem Vormonat betraf den Binnenverkehr (- 0,5 Mill.t), den Auslandsversand und den Auslandsempfang (je - 0,4 Mill.t) in etwa gleichem Maße. Daneben hat nur noch der internationale Durchgangsverkehr (- 50 000 t) nennenswert abgenommen.

3. Güterverkehr nach Gütergruppen

Rund 80 % des Verkehrszuwachses gegenüber November 1962 kamen den Massengütergruppen Sand (+ 1,0 Mill.t), Mineralöl (+ 0,9 Mill.t), Kohle (+ 0,8 Mill.t), Erz (+ 0,7 Mill.t) und Steine (+ 0,4 Mill.t) zugute. Daneben war noch eine Anzahl weiterer Güter, insbesondere Getreide, chemische Grundstoffe, Walzwerkeerzeugnisse und Düngemittel in nennenswertem Maße an der Verkehrsbelebung beteiligt. Die Verkehrsverluste gegenüber dem Vormonat resultieren dagegen in der Hauptsache aus geringeren Verschiffungen von Sand und Steinen (- 0,7 Mill.t). Außerdem sind in diesem Vergleichszeitraum nur noch die Kohletransporte (- 0,3 Mill.t) erheblich zurückgegangen.

4. Güterumschlag in den Binnenhäfen

Der größte Teil des Umschlages zuwachses gegenüber November 1962 wurde in den Häfen des Rheingebietes erzielt. In den Häfen des Oberrheingebietes - im Vorjahr vom Niedrigwasser besonders stark betroffen - waren die Umschlagsleistungen etwa doppelt so groß als im Vergleichsmonat, in den Häfen der übrigen Rheinabschnitte, einschl. Main und Neckar, wurden sie um 40 % bis 55 % übertroffen. Dagegen lagen die Umschlagszahlen der Häfen der übrigen Wasserstraßengebiete im Berichtsmonat nur geringfügig über den Ergebnissen des November 1962.

Der Verkehrsrückgang gegenüber dem Vormonat Oktober führte nur in den Häfen des Rheingebietes und des Westdeutschen Kanalgebietes zu verminderten Umschlagsleistungen. In den übrigen Binnenhäfen des Bundesgebietes wurden in etwa die gleichen Mengen wie im Vormonat umgeschlagen. Schlechte Wasserstände auf dem Rhein, die nur noch eine begrenzte Auslastung der Schiffe erlaubten und vielfach den Einsatz von Leichterschiffen erforderlich machten, sind die Ursachen dieser Entwicklung. In den Häfen des Neckargebietes und des Oberrheingebietes ging die Umschlagstätigkeit am stärksten zurück.

Beförderung wichtiger Massengüter

1 000 t

	November 1963	Oktober 1963	November 1962
<u>Getreide</u>			
insgesamt	494,0	465,2	280,6
dar.: Binnenverkehr	154,2	157,2	109,3
Empfang aus dem Ausland	223,6	231,2	122,5
Versand nach dem Ausland	36,2	17,5	9,7
Internationaler Durchgangsverkehr	71,3	56,5	27,7
<u>Kohle</u>			
insgesamt	2 821,6	3 077,7	2 029,9
dar.: Binnenverkehr	1 608,8	1 688,3	1 268,8
Empfang aus dem Ausland	238,3	302,7	42,4
Versand nach dem Ausland	687,2	749,6	531,4
Internationaler Durchgangsverkehr	67,0	107,1	12,6
<u>Rohes Erdöl und Mineralölerzeugnisse</u>			
insgesamt	2 510,9	2 593,4	1 570,2
dar.: Binnenverkehr	1 517,3	1 403,0	979,8
Empfang aus dem Ausland	710,0	851,5	461,1
Versand nach dem Ausland	165,6	217,2	79,5
Internationaler Durchgangsverkehr	43,2	57,6	13,6
<u>Erze</u>			
insgesamt	1 856,5	1 931,9	1 196,6
dar.: Binnenverkehr	483,1	478,2	552,1
Empfang aus dem Ausland	1 345,6	1 426,7	633,0
Versand nach dem Ausland	20,7	23,4	10,0
Internationaler Durchgangsverkehr	3,4	2,9	1,2
<u>Sand</u>			
insgesamt	3 428,8	4 048,3	2 464,6
dar.: Binnenverkehr	2 496,8	2 946,7	1 993,3
Empfang aus dem Ausland	300,5	299,0	142,2
Versand nach dem Ausland	533,2	681,5	282,1
Internationaler Durchgangsverkehr	28,6	41,4	9,3

1. GÜTERVERKEHR AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN NACH
TON

GÜTERHAUPTGRUPPE		IM VERKEHR MIT BINNENHÄFEN					
		EMPFANG 1)				VERSAND	
		AUS DEM BUNDES- GEBIET OHNE BERLIN	AUS BERLIN (WEST)	AUS DEM SOWSEKT BLN.SBZ U.DTSCH OSTGEB.	AUS DEM AUSLAND	NACH BERLIN (WEST)	NACH D. SOWSEKT BLN.SBZ U.DTSCH OSTGEB.
NR.	BEZEICHNUNG						
00	GETREIDE	152 960	-	160	223 358	3 577	4 966
01	KARTOFFELN	-	-	-	-	-	-
02	FRÜECHE, GEMUESE	387	-	-	232	399	-
03	ZUCKERRUEBEN	275	-	-	4 477	-	-
04	GETREIDE U. AE. ERZGN	29 787	95	-	15 248	1 019	-
05	ZUCKER	53 190	-	3 757	9 178	430	-
06	LEBENDE TIERE	-	-	-	-	-	-
07	FLEISCH, EIER, MILCH	1 535	456	-	30	2 408	-
08	GETRAENKE	2 953	457	-	1 217	-	-
09	AND. NAHRUNGSMITTEL	-	289	-	4 466	186	458
11	FUTTERMITTEL	53 623	1 879	-	72 440	154	-
15	OElsaATEN, -FRUECHTE	8 978	696	604	123 812	106	1 574
21	GRUBENHOLZ	23 444	-	-	-	-	-
22	AND. HOLZ, KORK	13 107	-	-	54 163	-	2 117
25	ZELLSTOFF, ALTPAPIER	25 379	-	-	15 817	-	-
29	ROHSTOFFE A. N. G.	3 618	-	-	16 931	101	820
31	SAND, KIES, BIMS, TON	2 492 873	-	1 593	300 319	68 162	-
33	SONST. STEINE, ERDEN	547 902	154	494	214 600	2 973	-
34	STEIN-, SALINENSALZ	193 700	-	-	6 661	-	-
36	EISENERZE	353 893	-	-	1 079 918	-	-
37	EISEN-, STAHLSCROTT	67 290	8 809	508	51 410	122	-
38	NE-METALLERZE	129 098	35	-	265 594	467	3 201
41	STEINKOEHLE	1 391 480	495	-	236 384	108 321	99 350
42	BRAUNKOEHLE, TORF	204 023	1 301	10 788	1 935	-	-
45	ROHES ERDOEL	195 235	-	-	81 220	-	-
47	KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	1 249 915	-	-	555 732	74 276	-
48	AND. MINERALOELERZGN	49 098	-	306	49 878	40	-
49	BENZOL, TEER U. AE.	22 254	260	-	23 099	-	-
51	CHEM. GRUNDSTOFFE	162 641	99	201	44 558	563	55
55	AND. CHEM. ERZGN.	20 722	501	-	4 952	517	-
59	DUENGEMITTEL	78 229	906	7 932	105 637	-	-
61	KALK, ZEMENT	217 635	-	1 225	984	22 076	-
65	AND. MINERAL. ERZGN.	42 855	6 071	-	17 316	100	-
71	ROHEISEN, -STAHL	17 406	-	1 523	36 375	497	615
72	WALZWERKSERZGN. U. AE	126 800	4 147	706	129 973	20 046	-
75	NE-METALLE, -HALBZEU	17 528	449	-	26 707	6 819	-
81	EBM-WAREN U. A.	939	418	-	1 239	4	-
83	MASCHINEN, EL. ERZGN.	2 038	2 931	-	3 565	40	-
85	FAHRZEUGE	996	-	-	734	-	-
91	SONSTIGE WAREN	13 963	-	-	33 245	638	-
95	GEBRAUCHTE VERPACKG	1 345	19	-	1 894	36	-
97	UMZUGSGUT, BAUGERAET	223	-	-	140	-	-
99	SAMMEL-U. STUECKGUT	292	-	-	7 582	593	-
INSGESAMT		7 969 609	30 467	29 797	3 823 020	314 670	113 156
NOV. 1962		6 131 584	33 753	22 646	2 220 716	222 519	80 769
JAN.- NOV. 1963		77 000 095	289 910	261 535	40 397 149	2 827 858	728 000
JAN.- NOV. 1962		85 234 957	360 989	266 898	38 634 260	2 879 049	438 579

1) Ohne den Empfang aus Häfen jenseits der Seegrenzen.- 2) Ohne den Versand na
lin, der Sowjetischen Besatzungszone und den Ostgebieten des Deutschen Reiches

DES BUNDESGBIETES BEFOERDERTE GUETER

2)	SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN 3)				INSGESAMT	DARUNTER AUF SCHIFFEN FREMDER FLAGGEN	AUSSERDEM INTERNAT. DURCH- GANGS- VERKEHR
NACH DEM AUSLAND	EMPFANG		VERSAND				
	INS- GESAMT	DAR. AUS DEM AUSLAND	INS- GESAMT	DAR. N. DEM AUSLAND			
36 156	1 508	274	18	18	422 703	214 865	71 329
-	-	-	1	1	1	-	-
2	-	-	1	1	1 021	185	194
-	13 061	13 061	-	-	17 813	957	696
57 834	1 550	206	2 142	2 142	107 675	66 894	8 228
-	-	-	208	208	66 763	9 161	6 471
-	-	-	-	-	-	-	-
113	-	-	25	25	4 567	60	1 999
1 894	820	820	288	288	7 629	2 957	1 233
7 102	132	132	17	17	12 650	4 730	5 427
14 554	1 071	48	1 023	540	144 744	81 057	3 345
6 457	792	562	184	184	143 203	115 486	5 582
-	591	591	-	-	24 035	-	-
2 611	7 808	7 655	95	95	79 901	41 700	12 712
5 195	4 407	4 067	266	266	51 064	22 002	18 717
2 018	194	194	356	356	24 038	15 627	6 008
532 637	178	178	4 413	521	3 400 175	731 458	28 594
104 005	1 868	1 868	2 921	133	874 917	353 044	10 475
34 252	-	-	634	634	235 247	39 224	-
19 277	-	-	-	-	1 453 088	771 310	154
13 770	8 825	4 283	335	335	151 069	49 413	1 517
1 424	88	88	86	5	399 993	206 281	3 253
654 825	590	-	10 276	290	2 501 721	758 112	67 031
32 108	-	-	2 675	-	252 830	55 409	-
-	-	-	-	-	276 455	80 414	-
138 296	-	-	11	11	2 018 230	717 483	35 570
16 913	398	21	370	2	117 003	31 639	7 391
10 359	74	31	4	4	56 050	34 852	215
56 554	1 836	1 423	6 637	6 316	273 144	107 835	28 081
24 887	810	226	5 165	3 970	57 554	33 999	4 192
170 672	1 243	1	1 080	560	365 699	208 931	80 770
42 454	59	59	455	-	284 888	104 436	7 201
14 362	979	646	1 589	645	83 272	30 200	5 261
47 974	1 044	1 044	238	12	105 672	49 415	9 716
251 990	2 895	2 895	19 040	8 371	555 597	299 771	61 442
9 275	1 010	96	979	14	62 767	29 832	11 546
4 693	82	82	514	514	7 889	5 553	1 343
2 369	393	393	273	273	11 609	5 306	2 768
13 885	523	523	58	58	16 196	13 565	374
2 779	766	766	454	454	51 845	30 198	4 684
222	58	58	63	63	3 637	1 833	119
342	5	5	3	3	713	147	-
835	3 639	3 639	92	92	13 033	9 711	357
2 335 095	59 297	45 935	62 989	27 421	14 738 100	5 335 052	513 995
1 488 742	25 878	15 682	40 273	9 729	10 266 880	3 374 645	190 768
24 420 726 1	136 100	462 869	805 686	361 593	147 867 059	55 488 887	6 096 044
25 460 013	632 908 ^{a)}	455 719	796 004	307 562	154 703 657	55 882 723	6 222 103

Häfen jenseits der Seegrenzen.- 3) Darunter Verkehr mit dem Sowjetsektor von Be
(Stand 31. Dez. 1937) z.Zt. unter fremder Verwaltung; a) 1 279 t.

2. TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN

A) AUF WASSERSTRASSEN DES BUNDESGBIETES OHNE BERLIN (EINSCHL. DES INTERNATIONALEN DURCHGANGSVERKEHRS)

HEIMATSTAAT DER SCHIFFE	NOV. 1963			JAN. - NOV. 1963		
	BEFOER- DERTE GUETER 1)	GELEISTE- TE TKM 2)	MITTLERE TRANS- PORTWEITE	BEFOER- DERTE GUETER 1)	GELEISTE- TE TKM 2)	MITTLERE TRANS- PORTWEITE
	1 000 T	MILL.	KM	1 000 T	MILL.	KM
INSGESAMT						
DEUTSCHLAND ³⁾	9 456,3	2 100,0	222,1	92 922,2	21 151,1	227,6
BELGIEN	730,4	170,7	233,7	7 720,9	1 906,5	246,9
FRANKREICH	493,7	194,6	394,1	5 591,0	2 106,2	376,7
NIEDERLANDE	3 836,6	751,6	195,9	40 379,6	8 348,0	206,7
SCHWEIZ	470,4	202,5	430,6	5 051,8	2 364,7	468,1
OESTERREICH	122,2	26,2	214,5	1 034,3	222,4	215,1
TSCHECHOSLOWAKEI	61,5	8,4	136,5	403,3	56,7	140,5
UEBRIGE	81,0	19,7	243,1	860,0	164,4	191,2
INSGESAMT	15 252,1	3 473,6	227,7	153 963,1	36 320,1	235,9
DAGEGEN NOV. 1962	10 457,6	2 013,2	192,5	160 925,8	37 896,8	235,5

DARUNTER IM INTERNATIONALEN DURCHGANGSVERKEHR

DEUTSCHLAND	53,3	32,7	614,9	544,0	336,5	618,5
BELGIEN	62,8	40,2	641,2	635,7	404,1	635,7
FRANKREICH	152,0	89,3	587,5	1 816,9	1 074,8	591,6
NIEDERLANDE	115,6	75,8	655,3	1 651,8	1 083,2	655,8
SCHWEIZ	113,1	77,1	682,2	1 371,0	936,9	683,4
UEBRIGE	17,3	9,1	527,8	76,8	45,3	590,0
INSGESAMT	514,0	324,3	631,0	6 096,0	3 880,8	636,6
DAGEGEN NOV. 1962	190,8	118,6	621,9	6 222,1	3 994,4	642,0

B) AUF WASSERSTR. AUSSERH. D. BUNDESGBIETES O. BERLIN NUR VON DEUTSCHEN SCHIFFEN

VORGANG	EINH.	NOV. 1963	NOV. 1962	JAN.- NOV. 1963	JAN.- NOV. 1962
BEFOERDERTE GUETER ⁴⁾	1000T	a) 2 331,0	b) 1 327,6	c) 23 424,3	d) 22 314,4
GELEISTETE TKM	MILL.	345,4	222,6	3 497,3	3 767,7
MITTL. TRANSPORTWEITE	KM	148,2	167,7	149,3	168,8

1) Einschl. des Seeverkehrs der Binnenhäfen.- 2) Ohne die jenseits der Seegrenze geleisteten tkm.- 3) Darunter in der Sowjetischen Besatzungszone registrierte Schiffe: 28 467 t und 5,8 tkm im Monat November 1963; 282 654 t und 72,4 tkm in den Monaten Januar bis November 1963.- 4) Darunter im Verkehr über die deutsch-niederländische Grenze: a) 1 461 399 t; b) 777 916 t; c) 16 322 341 t; d) 16 413 331 t.-

3. GUETERUMSCHLAG (ANKUNFT UND ABGANG) IN DEN BINNENHAEFEN

NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN IM NOV. 1963

WASSERSTRASSEN- GEBIET	NOV. 1963						1963	1962
							JAN. - NOV.	
	GESAMTUMSCHLAG			ANTEIL DER WASSER- STRAS- SEN- GEBIETE	ZU-(+)BZW. ABNAHME(-) DES GESAMT- UMSCHLAGES GEGENUEBER		GESAMT- UMSCHLAG	
	INS- GESAMT	UND ZWAR ENTFIELEN						
		AUF EINLA- DUNG	AUF KOHLE					
					OKT. 1963	NOV. 1962		
	1 000 T	VH					1 000 T	
ELBEGEBIET	1 219,8	52,0	7,3	5,3	+ 1,8	+ 18,1	10 100,6	11 700,7
DAR.HAMBURG	617,6	45,0	12,0	2,7	+ 11,7	+ 44,6	4 819,3	5 524,9
WESERGEBIET	1 454,4	46,6	12,8	6,3	+ 6,2	+ 3,0	12 680,1	14 531,4
DAR.UNTERWESERGEB.	969,0	36,6	11,6	4,2	+ 6,1	+ 14,1	8 453,3	9 074,1
MITTELLANDKANALGEB.	1 284,0	46,8	32,5	5,6	+ 2,6	+ 18,1	9 908,0	11 401,4
WESTDTSCH.KANALGEB.	4 242,0	61,5	34,9	18,4	- 8,6	+ 16,9	41 787,6	46 865,4
DAR.EMDEN	379,7	57,6	17,6	1,6	- 23,8	- 22,5	4 015,0	4 814,2
RUHRGEBIET 1)	2 667,0	72,2	47,4	11,6	- 2,6	+ 0,1	25 665,0	36 429,3
RHEINGEBIET	14 518,4	44,5	15,2	63,0	- 7,9	+ 53,1	148 646,1	154 255,3
NIEDERRHEIN	7 054,6	52,6	14,9	30,6	- 3,6	+ 41,1	68 392,0	72 507,8
MITTEL RHEIN	2 250,2	48,7	8,6	9,8	- 8,5	+ 47,8	24 395,3	25 124,5
MAIN	1 663,4	24,3	17,0	7,2	- 6,8	+ 54,5	15 926,1	16 463,8
OBERRHEIN	2 662,1	40,5	17,5	11,5	- 12,0	+ 110,6	28 284,4	27 821,3
NECKAR	888,1	18,6	24,5	3,9	- 23,9	+ 43,3	11 648,2	12 337,8
DONAUGEBIET	341,5	50,6	19,0	1,5	- 4,3	+ 68,1	2 978,9	3 029,2
BUNDES GEBIET D.BLN.	23 060,1	48,3	19,3	100	- 6,2	+ 36,9	226 101,3	241 783,4
BERLIN (WEST)	444,6	8,0	23,9	1,9	+ 0,2	+ 31,5	3 861,1	3 918,6

1) RHEIN-HERNE-KANAL (EINSCHL. RUHRKANAL UND ABSTIEGKANAL NACH DORTMUND), WESEL-DATTELN- UND DATTELN-HAMM-KANAL.

4. GUETERUMSCHLAG IN DEN BINNENHAEFEN NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN

A) GESAMTVERKEHR

GUETERHAUPTGRUPPE		ELBEGEBIET		WESEREGBIET		MIT- TEL- LAND- KANAL- GEBIET	WESTDTSCH. KANAL	
		INS- GE- SAMT	DAR. HAM- BURG	INS- GESAMT	DAR. UNTER- WESER- GEBIET		INS- GESAMT	DAR- EMDEN
NR.	BEZEICHNUNG							
00	GETREIDE	25,7	3,5	29,3	14,7	14,6	23,2	-
01	KARTOFFELN	-	-	-	-	-	-	-
02	FRUECHTE, GEMUESE	0,4	-	-	-	-	-	-
03	ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	3,5	-
04	GETREIDE U. AE. ERZGN.	5,1	2,2	7,8	7,0	1,1	10,0	0,4
05	ZUCKER	9,8	9,8	-	-	1,5	-	-
06	LEBENDE TIERE	-	-	-	-	-	-	-
07	FLEISCH, EIER, MILCH	0,3	0,3	0,5	0,5	0,1	0,2	-
08	GETRAENKE	0,5	0,5	0,2	0,2	-	0,9	-
09	AND. NAHRUNGSMITTEL	0,3	0,3	0,0	0,0	-	-	-
11	FUTTERMITTEL	20,1	2,8	9,5	8,4	4,7	17,3	0,2
15	OElsaATEN, -FRUECHTE	1,0	0,8	1,3	1,3	0,1	2,3	-
21	GRUBENHOLZ	-	-	-	-	0,8	21,9	-
22	AND. HOLZ, KORK	3,1	0,3	1,5	0,1	5,6	12,2	0,2
25	ZELLSTOFF, ALTPAPIER	2,9	-	2,0	0,0	7,2	0,7	-
29	ROHSTOFFE A. N. G.	3,3	0,0	0,7	0,7	-	0,1	-
31	SAND, KIES, BIMS, TON	217,1	169,9	284,5	237,0	70,4	608,7	52,0
33	SONST. STEINE, ERDEN	52,4	35,8	63,8	60,7	10,6	93,6	15,0
34	STEIN-, SALINENSALZ	-	-	0,8	0,8	6,2	18,7	0,2
36	EISENERZE	0,3	0,3	9,4	9,4	7,3	256,2	-
37	EISEN-, STAHLSCHROTT	2,3	1,4	7,3	7,3	4,5	43,5	0,2
38	NE-METALLERZE	0,3	0,3	-	-	0,8	41,4	-
41	STEINKOHLE	17,2	2,4	154,5	81,7	361,2	121,6	64,2
42	BRAUNKOHLE, TORF	0,2	0,2	2,1	0,8	11,2	2,1	1,0
45	ROHES ERDOEL	20,5	-	53,5	53,5	4,7	101,1	-
47	KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	115,1	33,8	61,8	54,0	115,0	114,6	6,2
48	AND. MINERALOELERZGN.	24,8	24,0	-	-	7,0	12,5	3,0
49	BENZOL, TEER U. AE.	-	-	2,8	2,8	-	5,7	-
51	CHEM. GRUNDSTOFFE	1,2	0,8	4,8	2,4	0,4	24,1	-
55	AND. CHEM. ERZGN.	0,5	0,5	0,8	0,8	1,3	5,9	-
59	DUENGEMITTEL	11,6	8,0	32,3	27,1	4,1	22,4	0,2
61	KALK, ZEMENT	15,3	11,9	13,5	13,5	2,3	0,9	-
65	AND. MINERAL. ERZGN.	15,5	12,5	2,9	2,3	7,2	13,2	9,2
71	ROHEISEN, -STAHL	1,0	1,0	2,0	1,8	3,3	6,6	-
72	WALZWERKSERZGN. U. AE.	12,0	10,7	22,1	21,8	18,3	42,4	6,2
75	NE-METALLE, -HALBZEUG	0,2	0,1	2,1	1,6	6,3	1,5	-
81	EBM-WAREN U. A.	0,7	0,6	0,8	0,8	0,1	0,0	0,2
83	MASCHINEN, EL. ERZGN.	2,2	2,2	1,0	1,0	-	0,0	-
85	FAHRZEUGE	0,7	0,7	0,0	0,0	-	-	-
91	SONSTIGE WAREN	1,4	1,3	0,8	0,5	5,2	5,7	-
95	GEBRAUCHTE VERPACKG.	0,4	0,4	-	-	-	0,0	-
97	UMZUGSGUT, BAUGERAETE	0,1	0,1	0,1	0,1	-	0,1	-
99	SAMMEL-U. STUECKGUT	0,6	0,4	0,1	0,1	-	0,0	0,2
INSGESAMT		585,8	339,5	776,6	614,8	683,0	1 634,9	160,2

1) RHEIN-HERNEKANAL (EINSCHL. RUHRKANAL UND DORTMUND-EMS-KANAL VON DATTELN BIS

UND WICHTIGSTEN GUETERHAUPTGRUPPEN IM NOV. 1963

(ANKUENFTE) 1000 TONNEN

GEBIET	RHEINGEBIET						DO- NAU- GEB.	BUNDES- GEBIET OHNE BERLIN	BERLIN (WEST)
	INS- GESAMT	NIEDER- RHEIN	MITTEL- RHEIN	MAIN	OBER- RHEIN	NECKAR			
RUHR- GEB.1)									
8,7	284,2	144,7	25,8	24,0	73,0	16,7	1,0	378,0	14,1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	0,2	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	-	0,6	0,4
-	14,3	14,1	0,2	-	-	-	-	17,8	-
3,2	20,4	6,3	1,4	3,8	7,4	1,5	2,3	46,7	1,1
-	54,8	53,1	-	0,1	-	1,6	-	66,1	2,1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	0,9	0,3	0,1	0,2	0,1	0,2	-	2,0	2,0
-	3,6	2,8	0,6	0,1	0,1	0,0	0,3	5,4	-
-	3,9	0,2	0,7	0,1	2,9	0,0	0,6	4,9	0,0
1,0	76,8	40,8	2,4	17,1	5,9	10,6	0,5	129,0	-
2,3	123,2	100,0	3,6	0,2	23,3	1,2	2,0	134,9	0,0
11,6	1,4	1,4	-	-	-	-	-	24,0	-
8,5	48,6	20,9	9,0	3,6	13,3	1,8	4,2	75,1	-
0,1	32,7	21,4	3,2	-	6,0	2,1	0,1	45,6	-
0,1	13,8	7,0	2,0	0,5	3,3	1,0	2,9	20,7	0,2
247,6	1 558,7	190,0	441,6	351,2	262,3	313,6	55,5	2 795,0	132,5
26,6	540,5	193,7	223,9	36,5	70,8	15,6	4,1	765,0	11,6
18,1	174,7	130,1	-	25,3	19,3	-	-	200,4	-
124,4	1 160,7	1 153,2	4,9	1,1	1,6	-	-	1 433,8	-
23,3	79,2	71,9	4,0	-	2,4	0,9	-	136,8	0,1
33,7	327,4	282,3	4,0	1,5	39,6	0,1	25,0	394,8	-
34,3	974,5	54,9	163,0	221,3	365,0	170,3	-	1 628,9	104,3
-	201,1	0,1	15,2	50,1	88,9	46,8	1,4	218,0	-
48,1	96,7	84,1	-	-	12,6	-	-	276,5	-
81,4	1 372,3	397,1	111,6	386,1	408,0	69,5	26,9	1 805,6	78,1
6,3	55,4	26,4	17,8	4,0	7,2	0,1	-	99,7	0,3
4,9	37,2	23,2	0,6	1,3	12,2	-	-	45,7	-
21,9	178,8	98,9	18,3	31,8	28,4	1,4	0,1	209,3	0,6
4,2	16,4	8,0	0,5	3,7	3,9	2,2	0,1	27,0	0,5
9,3	123,6	89,7	9,8	9,9	11,8	2,3	-	193,9	-
0,7	187,9	1,8	66,9	48,7	58,9	11,5	-	219,9	22,8
0,5	28,4	5,0	0,3	5,6	8,1	9,3	-	67,2	8,8
5,4	43,4	21,0	4,2	4,0	8,8	5,4	-	56,3	2,5
14,9	129,4	49,8	8,9	17,9	23,0	29,8	40,3	264,5	18,7
1,5	35,4	22,1	3,7	4,3	2,2	3,1	0,2	45,7	7,0
-	0,7	0,2	0,1	0,1	0,2	0,1	0,4	2,7	0,3
-	5,6	3,8	0,0	0,1	1,6	0,0	0,1	8,9	-
-	1,5	1,5	-	0,0	0,0	0,0	-	2,3	0,0
0,2	34,2	17,8	3,1	4,3	4,9	4,1	0,7	48,0	0,5
-	2,9	0,8	1,5	0,3	0,1	0,2	0,0	3,3	0,2
0,1	0,1	-	-	0,0	0,1	0,1	-	0,4	-
-	10,8	3,5	1,2	0,0	6,0	-	-	11,5	0,2
742,7	8 063,3	3 343,9	1 154,2	1 258,6	1 583,4	723,2	168,6	11 912,2	408,9

DORTMUND), WESEL-DATTELN- UND DATTELN-HAMM-KANAL.

4. GUETERUMSCHLAG IN DEN BINNENHAEFEN NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN

A) GESAMTVERKEHR

GUETERHAUPTGRUPPE		ELBEGEBIET		WESERGEBIET		MIT- TEL- LAND- KANAL- GEBIET	WESTDTSCH. KANAL	
		INS- GE- SAMT	DAR. HAM- BURG	INS- GESAMT	DAR. UNTER- WESER- GEBIET		INS- GESAMT	DAR- EMDEN
NR.	BEZEICHNUNG							
00	GETREIDE	66,6	61,1	46,0	44,0	6,0	13,3	12,2
01	KARTOFFELN	-	-	-	-	-	0,0	-
02	FRUECHTE, GEMUESE	0,4	-	-	-	-	-	-
03	ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	-
04	GETREIDE U. AE. ERZGN.	3,0	0,9	11,1	6,8	4,3	4,3	0,1
05	ZUCKER	-	-	-	-	47,5	-	-
06	LEBENDE TIERE	-	-	-	-	-	-	-
07	FLEISCH, EIER, MILCH	0,0	0,0	0,1	0,1	0,4	2,4	0,3
08	GETRAENKE	0,0	0,0	0,2	0,2	-	-	-
09	AND. NAHRUNGSMITTEL	0,6	0,6	-	-	-	-	-
11	FUTTERMITTEL	23,9	21,9	7,9	4,2	1,5	4,1	-
15	OELSAATEN, -FRUECHTE	5,5	5,3	1,0	1,0	-	-	-
21	GRUBENHOLZ	-	-	22,0	22,0	-	0,9	-
22	AND. HOLZ, KORK	5,9	5,7	7,3	7,1	0,7	0,7	-
25	ZELLSTOFF, ALTPAPIER	0,6	0,6	19,8	19,8	-	0,2	-
29	ROHSTOFFE A. N. G.	3,1	2,7	0,2	0,2	-	-	-
31	SAND, KIES, BIMS, TON	221,9	0,9	306,4	32,3	62,4	70,0	6,9
33	SONST. STEINE, ERDEN	37,7	4,7	27,2	5,7	147,8	70,3	2,3
34	STEIN-, SALINENSALZ	2,3	-	-	-	7,5	-	-
36	EISENERZE	-	-	10,6	9,3	20,4	155,4	150,4
37	EISEN-, STAHLSCROTT	3,3	2,2	3,1	3,1	18,2	6,5	0,9
38	NE-METALLERZE	6,2	6,2	-	-	1,5	38,7	31,3
41	STEINKOHLE	72,0	71,6	30,1	30,1	45,5	1 357,8	1,4
42	BRAUNKOHLE, TORF	-	-	-	-	-	0,4	-
45	ROHES ERDOEL	7,7	7,7	62,5	46,8	9,6	87,2	-
47	KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	99,5	61,5	87,4	87,4	20,4	537,5	12,5
48	AND. MINERALOELERZGN.	12,9	3,5	0,5	0,5	15,9	27,8	-
49	BENZOL, TEER U. AE.	-	-	1,2	1,2	-	10,0	-
51	CHEM. GRUNDSTOFFE	0,5	0,5	2,2	1,9	2,8	15,2	-
55	AND. CHEM. ERZGN.	0,8	0,3	0,2	0,0	0,9	2,1	-
59	DUENGEMITTEL	11,1	9,6	3,3	3,3	73,7	37,0	-
61	KALK, ZEMENT	25,0	0,9	-	-	28,4	73,8	-
65	AND. MINERAL. ERZGN.	10,4	0,1	2,0	1,7	1,4	5,6	-
71	ROHEISEN, -STAHL	4,8	1,5	0,6	0,6	-	13,6	0,7
72	WALZWERKSERZGN. U. AE.	0,4	0,4	4,6	4,6	78,0	70,3	-
75	NE-METALLE, -HALBZEUG	4,9	4,9	7,3	7,3	6,3	0,3	-
81	EBM-WAREN U. A.	-	-	0,2	0,2	-	1,1	-
83	MASCHINEN, EL. ERZGN.	-	-	0,7	0,7	-	0,0	-
85	FAHRZEUGE	-	-	0,0	0,0	-	-	-
91	SONSTIGE WAREN	1,6	1,6	11,8	11,8	-	0,4	-
95	GEBRAUCHTE VERPACKG.	0,1	0,1	-	-	0,0	0,1	-
97	UMZUGSGUT, BAUGERAETE	0,0	0,0	0,3	0,3	-	-	-
99	SAMMEL-U. STUECKGUT	1,0	1,0	0,1	0,1	-	-	-
INSGESAMT		634,0	278,2	677,8	354,2	601,0	2 607,2	218,9

1) RHEIN-HERNEKANAL (EINSCHL. RUHRKANAL UND DORTMUND-EMS-KANAL VON DATTELN BIS

UND WICHTIGSTEN GUETERHAUPTGRUPPEN IM NOV. 1963

(ABGAENGE) 1000 TONNEN

GEBIET	RHEINGEBIET								
UNTER								BUNDES- GEBIET OHNE BERLIN	BERLIN (WEST)
RUHR- GEB.1)	INS- GESAMT	NIEDER- RHEIN	MITTEL- RHEIN	MAIN	OBER- RHEIN	NECKAR	DO- NAU- GEB.		
0,2	51,2	15,6	3,7	13,2	12,0	6,7	14,7	197,8	-
-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-
-	-	-	-	-	-	-	0,0	0,4	0,3
-	0,2	-	-	-	0,2	-	-	0,2	-
1,6	51,0	28,7	4,1	5,4	8,8	3,9	6,2	79,8	0,1
-	0,1	0,1	-	-	-	-	-	47,7	0,0
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	0,4	0,0	-	0,4	-	-	0,1	3,5	0,5
-	3,4	0,0	3,3	0,0	0,1	0,0	-	3,6	0,7
-	0,4	0,2	0,0	0,1	0,1	0,0	0,2	1,3	0,3
1,9	48,5	38,9	0,7	0,7	7,6	0,7	2,2	88,0	2,2
-	9,7	7,8	0,1	0,0	1,8	0,0	0,0	16,2	0,8
-	2,9	-	-	2,3	-	0,6	-	25,8	-
-	3,3	0,1	0,8	0,1	2,1	0,2	0,7	18,5	-
-	8,2	0,0	0,0	4,6	3,6	-	0,8	29,6	-
-	1,6	0,8	0,6	0,0	0,1	0,1	1,1	6,0	0,0
56,9	2 489,3	965,7	631,5	165,8	692,7	33,6	47,9	3 197,9	-
50,3	533,2	164,2	266,1	10,1	75,0	17,8	2,8	818,9	-
-	274,9	193,7	-	-	-	81,3	-	284,7	-
-	215,2	155,2	5,5	15,6	39,0	-	16,3	417,8	-
2,3	55,4	14,5	10,5	15,6	9,3	5,6	-	86,5	10,4
7,4	9,9	7,8	0,0	0,3	1,4	0,4	0,0	56,3	0,0
1 228,8	785,1	748,8	14,3	11,1	11,0	-	63,5	2 353,9	1,8
-	247,7	247,3	-	-	0,2	0,2	-	248,1	-
-	11,2	2,1	6,6	-	2,5	-	-	178,4	-
423,7	686,3	563,3	0,6	19,0	103,4	-	-	1 431,2	-
11,2	3,7	3,6	0,1	0,0	0,0	-	-	60,8	-
7,8	26,8	22,6	0,9	-	2,8	0,5	-	38,1	0,3
13,9	150,1	106,7	3,8	24,7	14,2	0,7	0,7	171,5	0,1
2,1	90,3	51,3	2,1	5,9	30,9	0,1	0,2	94,5	0,8
34,0	133,9	32,2	1,0	57,2	43,5	-	10,6	269,7	0,9
61,8	105,1	7,1	65,3	20,7	1,5	10,5	-	232,2	-
0,9	85,3	4,1	55,2	24,3	1,8	0,0	1,3	106,0	5,6
12,3	75,0	74,1	-	-	0,8	-	0,3	94,4	0,3
6,9	259,7	233,9	17,0	1,7	6,7	0,4	0,9	413,8	5,5
0,3	8,5	7,1	1,1	0,1	0,2	0,0	2,0	29,3	1,0
-	5,2	4,3	0,1	0,2	0,5	0,1	0,2	6,7	1,5
0,0	2,9	1,5	0,1	0,2	1,1	0,0	0,0	3,7	2,5
-	13,7	4,7	0,0	5,5	2,5	0,9	0,1	13,8	-
-	3,5	0,7	0,8	0,1	1,5	0,4	0,1	17,5	0,0
-	1,7	1,5	0,1	0,2	0,0	-	0,1	2,0	0,0
-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	0,3	-
-	0,5	0,4	0,0	0,0	0,0	0,0	-	1,6	0,1
1 924,3	6 455,1	3 710,7	1 096,0	404,8	1 078,8	164,8	172,9	11 147,9	35,7

DORTMUND), WESEL-DATTELN- UND DATTELN-HAMM-KANAL.

4. GUETERUMSCHLAG IN DEN BINNENHAEFEN NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN

B) VERKEHR VON

GUETERHAUPTGRUPPE		ELBEGEBIET		WESEREGBIET		MIT- TEL- LAND- KANAL- GEBIET	WESTDTSCH.KANAL	
		INS- GE- SAMT	DAR. HAM- BURG	INS- GESAMT	DAR. UNTER- WESER- GEBIET		INS- GESAMT	DAR- EMDEN
NR.	BEZEICHNUNG							
00	GETREIDE	-	-	3,1	1,3	1,9	11,6	-
01	KARTOFFELN	-	-	-	-	-	-	-
02	FRUECHTE, GEMUESE	-	-	-	-	-	-	-
03	ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	-
04	GETREIDE U. AE. ERZGN.	2,0	2,0	0,7	0,2	-	3,2	-
05	ZUCKER	6,0	6,0	-	-	1,3	-	-
06	LEBENDE TIERE	-	-	-	-	-	-	-
07	FLEISCH, EIER, MILCH	-	-	-	-	-	-	-
08	GETRAENKE	-	-	-	-	-	0,1	-
09	AND. NAHRUNGSMITTEL	0,1	0,1	0,0	0,0	-	-	-
11	FUTTERMITTEL	-	-	1,1	0,4	0,9	11,0	-
15	OElsaATEN, -FRUECHTE	0,6	0,6	-	-	0,1	2,3	-
21	GRUBENHOLZ	-	-	-	-	-	-	-
22	AND. HOLZ, KORK	0,3	0,3	-	-	0,7	7,9	0,1
25	ZELLSTOFF, ALTPAPIER	-	-	0,0	0,0	-	0,6	-
29	ROHSTOFFE A. N. G.	0,0	0,0	0,5	0,5	-	0,1	-
31	SAND, KIES, BIMS, TON	5,5	3,1	8,5	8,5	8,3	44,6	8,1
33	SONST. STEINE, ERDEN	1,9	1,9	0,9	0,9	3,0	8,7	1,6
34	STEIN-, SALINENSALZ	-	-	-	-	-	-	-
36	EISENERZE	-	-	-	-	-	33,1	-
37	EISEN-, STAHLSCROTT	-	-	0,5	0,5	0,5	13,6	-
38	NE-METALLERZE	-	-	-	-	-	3,9	-
41	STEINKOEHLE	-	-	0,7	0,7	1,4	2,3	0,8
42	BRAUNKOEHLE, TORF	0,2	0,2	-	-	0,1	-	-
45	ROHES ERDOEL	-	-	-	-	-	25,0	-
47	KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	0,0	-	-	-	10,4	54,9	1,9
48	AND. MINERALOELERZGN.	0,3	0,3	-	-	0,9	-	-
49	BENZOL, TEER U. AE.	-	-	-	-	-	2,8	-
51	CHEM. GRUNDSTOFFE	0,2	0,2	0,4	0,0	-	7,4	-
55	AND. CHEM. ERZGN.	0,3	0,3	-	-	0,4	1,4	-
59	DUENGEMITTEL	0,4	0,4	1,2	-	0,5	11,2	-
61	KALK, ZEMENT	0,3	0,3	-	-	-	0,2	-
65	AND. MINERAL. ERZGN.	2,8	2,8	0,3	0,3	0,2	9,7	7,3
71	ROHEISEN, -STAHL	0,1	0,1	0,2	0,2	0,3	2,4	-
72	WALZWERKSERZGN. U. AE.	1,4	1,4	1,8	1,6	5,1	13,0	-
75	NE-METALLE, -HALBZEUG	-	-	0,5	-	0,3	1,3	-
81	EBM-WAREN U. A.	0,6	0,6	0,1	0,1	0,1	-	-
83	MASCHINEN, EL. ERZGN.	0,6	0,6	-	-	-	-	-
85	FAHRZEUGE	0,7	0,7	-	-	-	-	-
91	SONSTIGE WAREN	1,3	1,3	-	-	0,2	-	-
95	GEBRAUCHTE VERPACKG.	-	-	-	-	-	0,0	-
97	UMZUGSGUT, BAUGERAETE	0,1	0,1	-	-	-	-	-
99	SAMMEL-U. STUECKGUT	0,5	0,4	-	-	-	-	-
INSGESAMT		26,1	23,6	20,4	15,2	36,6	272,1	19,8

1) RHEIN-HERNEKANAL (EINSCHL. RUHRKANAL UND DORTMUND-EMS-KANAL VON DATTELN BIS

UND WICHTIGSTEN GUETERHAUPTGRUPPEN IM NOV. 1963
SCHIFFEN FREMDER FLAGGEN (ANKUENFTE) 1 000 TONNEN

GEBIET	RHEINGEBIET						DO- NAU- GEB.	BUNDES- GEBIET OHNE BERLIN	BERLIN (WEST)
UNTER									
RUHR- GEB.1)	INS- GESAMT	NIEDER- RHEIN	MITTEL- RHEIN	MAIN	OBER- RHEIN	NECKAR			
4,9	166,3	91,6	19,4	10,4	37,3	7,6	1,0	183,9	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	0,2	0,1	0,0	-	0,0	0,1	-	0,2	-
-	1,0	1,0	-	-	-	-	-	1,0	-
2,3	9,8	2,3	0,3	0,8	6,2	0,2	1,8	17,5	-
-	1,7	-	-	0,1	-	1,6	-	9,0	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	0,0	-
-	0,7	0,1	0,4	0,0	0,1	0,0	0,3	1,1	-
-	3,5	0,2	0,6	0,1	2,6	0,0	0,3	3,8	-
0,3	53,6	36,8	1,5	4,4	4,5	6,5	0,5	67,1	-
2,3	106,2	83,8	3,5	0,0	18,6	0,2	2,0	111,2	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7,2	29,2	5,8	8,5	3,1	10,8	1,1	1,5	39,6	-
-	17,7	8,6	1,6	-	5,7	1,8	0,0	18,4	-
0,1	10,4	6,2	1,9	0,1	1,8	0,5	2,7	13,7	-
23,8	154,1	35,3	58,8	18,6	28,1	13,3	5,9	227,1	5,4
4,6	249,2	96,0	77,4	20,8	52,1	2,9	1,3	265,0	-
-	11,2	4,7	-	4,7	1,8	-	-	11,2	-
29,4	725,8	722,9	1,3	-	1,6	-	-	758,9	-
6,4	32,2	28,6	2,6	-	0,5	0,4	-	46,8	-
0,6	182,7	147,2	0,9	0,2	34,4	-	18,2	204,9	-
0,4	242,4	21,8	31,5	65,5	90,4	33,3	-	246,9	-
-	21,6	0,1	1,0	-	20,5	-	1,4	23,3	-
1,2	55,4	48,3	-	-	7,1	-	-	80,4	-
41,5	526,9	160,6	39,6	110,5	201,2	15,1	15,8	608,1	-
-	22,5	10,3	8,1	-	4,1	0,0	-	23,7	-
2,8	25,8	14,7	0,3	0,9	9,9	-	-	28,5	-
7,1	53,0	35,1	4,3	6,0	7,5	0,1	0,0	61,0	-
-	7,9	3,8	0,3	1,3	1,7	0,8	0,1	10,1	-
8,0	72,1	46,0	6,3	8,8	10,7	0,4	-	85,3	-
-	63,1	0,5	11,6	19,3	30,8	0,9	-	63,6	-
0,5	4,5	1,4	0,3	0,5	1,7	0,7	-	17,6	-
1,9	21,7	10,6	2,0	2,6	4,4	2,0	-	24,7	-
5,3	67,3	32,2	4,4	8,8	10,9	11,0	27,4	116,1	-
1,3	22,4	14,9	3,4	1,0	1,3	1,9	0,2	24,7	-
-	0,3	0,0	-	0,0	0,1	0,1	0,4	1,4	-
-	2,8	1,8	0,0	0,0	1,0	0,0	0,1	3,5	-
-	0,3	0,3	-	-	0,0	0,0	-	1,0	-
-	25,4	14,0	2,4	2,1	3,9	3,0	0,6	27,4	-
-	1,6	0,6	0,7	0,2	0,1	-	0,0	1,6	-
-	0,1	-	-	-	0,1	-	-	0,1	-
-	8,5	1,9	1,2	0,0	5,3	-	-	9,0	-
151,6	3 001,2	1 690,1	296,3	290,6	618,7	105,5	81,8	3 438,1	5,4

DORTMUND), WESEL-DATTELN- UND DATTELN-HAMM-KANAL.

4. GUETERUMSCHLAG IN DEN BINNENHAEFEN NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN

B) VERKEHR VON

GUETERHAUPTGRUPPE		ELBEGEBIET		WESEREGBIET		MIT- TEL- LAND- KANAL- GEBIET	WESTDTSCH.KANAL	
		INS- GE- SAMT	DAR. HAM- BURG	INS- GESAMT	DAR. UNTER- WESER- GEBIET		INS- GESAMT	DAR. EMDEN
NR.	BEZEICHNUNG							
00	GETREIDE	20,8	20,8	2,8	2,8	-	0,5	-
01	KARTOFFELN	-	-	-	-	-	-	-
02	FRUECHTE, GEMUESE	-	-	-	-	-	-	-
03	ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	-
04	GETREIDE U. AE. ERZGN.	-	-	-	-	0,6	2,4	-
05	ZUCKER	-	-	-	-	-	-	-
06	LEBENDE TIERE	-	-	-	-	-	-	-
07	FLEISCH, EIER, MILCH	-	-	-	-	-	-	-
08	GETRAENKE	-	-	-	-	-	-	-
09	AND. NAHRUNGSMITTEL	-	-	-	-	-	-	-
11	FUTTERMITTEL	0,5	0,5	-	-	0,2	3,6	-
15	OELSAATEN, -FRUECHTE	3,4	3,4	-	-	-	-	-
21	GRUBENHOLZ	-	-	2,3	2,3	-	-	-
22	AND. HOLZ, KORK	0,0	0,0	-	-	-	-	-
25	ZELLSTOFF, ALTPAPIER	-	-	-	-	-	0,2	-
29	ROHSTOFFE A. N. G.	-	-	0,0	0,0	-	-	-
31	SAND, KIES, BIMS, TON	-	-	-	-	0,3	0,3	-
33	SONST. STEINE, ERDEN	0,6	0,6	0,4	0,4	3,3	31,4	-
34	STEIN-, SALINENSALZ.	-	-	-	-	1,0	-	-
36	EISENERZE	-	-	-	-	-	2,3	2,3
37	EISEN-, STAHLSCROTT	-	-	0,3	0,3	-	1,9	-
38	NE-METALLERZE	-	-	-	-	-	-	-
41	STEINKOHLE	-	-	-	-	2,2	230,0	-
42	BRAUNKOHLE, TORF	-	-	-	-	-	0,4	-
45	ROHES ERDOEL	-	-	-	-	-	9,7	-
47	KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	5,7	5,7	-	-	-	219,7	5,0
48	AND. MINERALDELERZGN.	-	-	-	-	-	4,0	-
49	BENZOL, TEER U. AE.	-	-	0,3	0,3	-	3,2	-
51	CHEM. GRUNDSTOFFE	-	-	-	-	-	8,4	-
55	AND. CHEM. ERZGN.	0,0	0,0	-	-	-	0,4	-
59	DUENGEMITTEL	6,4	6,4	-	-	4,3	7,8	-
61	KALK, ZEMENT	-	-	-	-	3,6	19,6	-
65	AND. MINERAL. ERZGN.	-	-	0,3	-	0,3	0,4	-
71	ROHEISEN, -STAHL	0,5	-	0,4	0,4	-	3,0	-
72	WALZWERKSERZGN. U. AE.	-	-	1,3	1,3	2,1	22,1	-
75	NE-METALLE, -HALBZEUG	-	-	-	-	-	0,3	-
81	EBM-WAREN U. A.	-	-	-	-	-	0,5	-
83	MASCHINEN, EL. ERZGN.	-	-	-	-	-	0,0	-
85	FAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-
91	SONSTIGE WAREN	0,0	0,0	0,2	0,2	-	-	-
95	GEBRAUCHTE VERPACKG.	-	-	-	-	-	-	-
97	UMZUGSGUT, BAUGERAETE	0,0	0,0	-	-	-	-	-
99	SAMMEL-U. STUECKGUT	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT		38,0	37,5	8,2	7,9	17,8	571,9	7,3

1) RHEIN-HERNEKANAL (EINSCHL. RUHRKANAL UND DORTMUND-EMS-KANAL VON DATTELN BIS

UND WICHTIGSTEN GUETERHAUPTGRUPPEN IM NOV. 1963

SCHIFFEN FREMDER FLAGGEN (ABGAENGE) 1 000 TONNEN

GEBIET	RHEINGEBIET						DO- NAU- GEB.	BUNDES- GEBIET OHNE BERLIN	BERLIN (WEST)
UNTER RUHR- GEB.1)	INS- GESAMT	NIEDER- RHEIN	MITTEL- RHEIN	MAIN	OBER- RHEIN	NECKAR			
-	10,1	2,5	1,5	0,5	5,0	0,7	11,0	45,2	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1,4	33,1	20,2	1,9	2,9	6,5	1,7	3,6	39,8	-
-	0,1	0,1	-	-	-	-	-	0,1	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	0,0	0,0	-	-	-	-	0,0	0,0	-
-	1,9	0,0	1,9	0,0	0,1	-	-	1,9	-
-	0,2	0,2	0,0	-	0,0	0,0	0,1	0,3	-
1,9	28,5	24,7	-	0,1	3,1	0,6	1,7	34,5	-
-	2,1	1,2	0,0	0,0	0,8	0,0	0,0	5,4	-
-	-	-	-	-	-	-	-	2,3	-
-	1,9	0,0	0,7	0,1	0,9	0,2	0,5	2,4	-
-	5,0	-	0,0	1,7	3,3	-	0,8	6,0	-
-	0,9	0,3	0,5	0,0	0,1	0,0	0,9	1,9	-
0,3	615,6	437,6	101,5	3,6	72,9	-	0,8	617,0	-
24,4	221,7	75,9	104,6	3,0	30,8	7,4	0,7	258,1	-
-	60,4	42,7	-	-	-	17,7	-	61,5	-
-	66,0	28,0	-	8,0	30,0	-	11,4	79,7	-
0,6	5,2	3,0	0,9	0,7	0,3	0,2	-	7,4	-
-	1,8	1,5	0,0	-	0,0	0,2	0,0	1,8	-
210,7	316,1	307,8	4,1	0,7	3,6	-	45,7	594,0	-
-	54,5	54,2	-	-	0,2	-	-	54,8	-
-	2,1	1,6	-	-	0,5	-	-	11,8	-
184,7	223,3	179,4	-	9,8	34,0	-	-	448,7	-
3,4	2,1	2,0	0,1	0,0	0,0	-	-	6,0	-
3,2	19,4	18,9	0,4	-	0,0	-	-	22,9	-
8,1	29,0	22,4	2,1	0,7	3,8	0,0	0,7	38,1	-
0,4	56,7	25,5	1,9	5,3	24,0	0,0	0,0	57,2	-
7,6	105,0	24,8	1,0	44,7	34,6	-	9,1	132,6	-
17,7	50,9	5,5	38,3	7,1	-	-	-	74,1	-
0,4	12,3	2,7	9,4	0,1	0,1	0,0	0,9	14,3	-
3,0	40,0	39,7	-	-	0,3	-	0,3	44,1	-
3,7	155,3	142,6	7,9	0,5	4,1	0,2	0,9	181,6	-
0,3	2,6	2,2	0,4	0,0	-	-	2,0	4,9	-
-	3,3	2,9	0,0	0,1	0,2	-	0,1	3,9	-
0,0	1,9	0,8	0,1	0,2	0,9	0,0	0,0	2,0	-
-	11,7	4,6	0,0	4,9	2,1	0,1	0,1	11,8	-
-	2,0	0,2	0,4	0,0	1,1	0,2	0,0	2,2	-
-	0,3	0,1	0,1	0,1	0,0	-	0,1	0,4	-
-	0,0	-	-	-	0,0	-	-	0,0	-
-	0,3	0,3	0,0	0,0	0,0	-	-	0,3	-
471,8	2 143,5	1 476,1	279,7	94,7	263,5	29,4	91,4	2 870,8	-

DORTMUND), WESEL-DATTELN- UND DATTELN-HAMM-KANAL.

5. GUETERUMSCHLAG IN DEN WICHTIGEREN SINNEHAEFEN
1 000 TONNEN

HAFEN 1)	NOV. 1963		OKT. 1963	NOV. 1962	JAN- NOV. 1963	
	ANKUNFT	ABGANG	GESAMTUMSCHLAG			
ELBEGEBIET						
LUEBECK	20,0	47,0	67,1	57,7	42,6	594,9
KIEL	13,7	6,4	20,1	23,3	13,5	171,2
RENSBURG	19,6	1,0	20,6	27,5	14,2	172,8
ITZEHOE	16,9	8,3	25,2	44,6	21,5	236,7
HAMBURG	339,5	278,2	617,6	553,0	427,1	4 819,3
WESERGEBIET						
NORDENHAM	6,4	100,9	107,3	118,2	114,1	991,6
BRAKE	39,9	48,7	88,6	65,2	72,7	640,4
BREMERHAVEN	86,6	26,8	113,4	101,3	117,1	1 083,3
BREMEN STADT	388,5	167,7	556,2	515,0	513,4	4 703,8
NIENBURG	9,0	42,4	51,4	44,9	36,7	490,3
MINDEN	19,6	19,6	39,2	45,7	43,9	392,3
HAMELN	13,2	7,3	20,5	19,2	8,9	134,5
HANN.-MUENDEN	-	0,1	0,1	1	-	18,1
KASSEL	11,5	-	11,5	16,7	12,8	129,1
OLDENBURG	71,0	1,0	71,9	71,5	65,7	725,1
MITTELLANDKANALGEBIET						
BRAUNSCHWEIG	42,3	62,0	104,2	96,5	64,0	737,4
FALLERSLEBEN	10,1	30,3	40,4	32,1	34,5	258,8
PEINE	71,1	35,4	106,5	88,1	88,0	727,4
SALZGITTER-BEDDINGEN	154,7	113,5	268,2	241,5	238,7	1 966,6
MISBURG	41,0	90,2	131,2	113,5	109,7	844,7
HILDESHEIM	47,8	35,6	83,5	81,5	84,6	812,9
HANNOVER	138,3	28,0	166,4	150,8	153,1	1 294,6
OSNABRUECK	43,3	4,7	48,0	55,1	43,5	468,3
WESTDEUTSCHES KANALGEBIET						
EMDEN	160,8	218,9	379,7	498,6	489,7	4 015,0
LEER	58,5	4,5	63,1	63,9	43,5	564,8
DOERENTHE (SAERBECK)	6,7	6,4	13,2	21,7	32,2	340,5
MUENSTER	122,0	7,7	129,7	152,8	94,9	1 239,1
OBERHAUSEN	2,0	45,7	47,7	46,8	15,4	426,9
BOTTROP	4,9	191,4	196,2	187,4	164,5	2 178,5
GELSENKIRCHEN	221,5	394,5	615,9	706,0	482,2	6 296,1
WANNE-EICKEL	30,5	238,5	268,9	287,1	189,0	2 707,0
RECKLINGHAUSEN	17,3	-	17,3	17,7	5,0	213,2
HERNE	7,2	156,3	163,6	130,4	170,1	1 422,8
CASTROP-RAUXEL	22,0	109,6	131,6	129,6	116,0	1 242,3
DATTELN	8,8	26,8	35,7	32,5	18,0	265,2
MUELHEIM-RUHR	64,2	19,0	83,2	101,8	121,0	1 023,8
DORSTEN (HERVEST)	26,5	71,6	98,1	79,5	53,3	586,7
MARL (EINSCHL. BRASSERT)	28,7	33,2	61,9	55,4	49,1	483,5
HAMM-BOSSENDORF	0,6	141,3	141,9	145,9	129,1	1 192,7
FLAESHEIM	-	30,8	30,8	34,9	43,3	327,3
LUENEN	67,2	73,0	140,2	211,7	111,9	1 508,1
HAMM	118,9	22,2	141,1	147,3	114,7	1 320,6
AHLEN	-	56,3	56,3	46,5	25,5	321,4
DORTMUND	307,6	140,3	447,9	547,9	391,4	4 951,5
ESSEN	90,8	79,8	170,5	182,1	179,9	1 642,3
RHEINGEBIET						
EMMERICH	29,8	6,1	35,9	34,2	48,9	379,0
WESEL	79,1	1,4	80,5	88,8	76,7	761,3
KLEVE	11,5	2,5	13,9	25,1	6,9	170,0
RHEINBERG-OSSENBERG	27,3	198,4	225,7	227,4	126,0	1 519,7
DUISBURG (OHNE HAEFEN AG)	613,6	440,5	1 254,2	1 314,1	786,7	12 685,5

NOCH 5. GUETERUMSCHLAG IN DEN WICHTIGEREN BINNENHAEFEN
1 000 TONNEN

HAFEN 1)	NOV. 1963		OKT. 1963	NOV. 1962	JAN- NOV. 1963
	ANKUNFT	ABGANG	GESAMTUMSCHLAG		
DUISB. HAEFEN AG	743,7	655,5	1 399,2	1 421,4	990,2 13 239,9
ORSOY	0,9	104,4	105,4	105,3	79,8 991,0
HOMBERG	17,0	167,0	184,0	186,9	97,0 1 960,6
RHEINHAUSEN	142,0	44,3	186,4	186,7	169,6 2 285,5
WALSUM	163,8	216,4	380,2	440,8	289,2 4 258,0
NEUSS	167,9	27,5	195,4	172,6	163,0 1 627,8
KREFELD-UERDINGEN	162,3	48,9	211,2	184,9	115,7 1 788,0
DUESSELDORF	155,2	53,6	208,8	212,6	178,4 2 085,6
KOELN	437,4	299,4	736,8	610,1	470,3 5 950,5
WESSELING	117,3	504,7	622,0	777,6	457,2 6 043,9
LEVERKUSEN-MONHEIM.	219,2	40,1	259,3	246,1	188,9 2 349,7
LUELS DORF	16,1	2,1	18,2	14,9	13,1 137,4
BONN	16,5	0,5	16,9	23,5	14,0 209,5
BEUEL	-	13,3	13,3	18	- 148,4
OBERKASSEL	83,2	-	83,2	87,0	68,1 860,2
LINZ-LINZHAUSEN	-	24,4	24,4	32,8	4,9 255,4
BROHL	1,2	88,8	90,0	141,2	51,3 1 264,9
ANDERNACH	66,0	176,7	242,7	279,0	176,5 3 377,3
NEUWIED	121,5	119,3	240,8	301,2	139,5 2 796,1
ENGERS	8,8	0,8	9,6	10,1	8,1 208,1
SAARBRUECKEN	10,6	12,7	23,3	24,9	72,3 396,5
KOBLENZ	66,6	17,7	84,3	106,8	92,1 1 047,6
OBERLAHNSTEIN	43,7	30,1	73,8	64,4	61,3 805,2
BRAUBACH	2,4	6,9	9,3	9,6	6,1 129,1
BENDORF	7,2	28,7	35,9	54,3	15,4 447,7
MAINZ	185,0	9,0	194,0	221,5	151,6 2 046,3
WIESBADEN	134,7	65,6	200,3	188,9	142,4 1 963,5
GUSTAVSBURG	30,7	6,3	37,0	40,0	35,6 363,2
BUDENHEIM	11,4	57,2	68,7	73,0	47,6 709,2
BINGEN	70,9	5,3	76,2	71,5	23,0 666,7
GERNSHEIM	58,1	6,9	64,9	71,4	44,2 613,5
WORMS	67,4	6,0	73,4	101,8	36,8 792,1
RUESSELSHEIM	22,3	6,8	29,1	37,9	34,5 266,1
HANAU	66,0	19,8	85,7	102,2	42,9 861,6
FRANKFURT	563,9	119,2	683,1	695,7	444,0 6 232,9
OFFENBACH	76,7	-	76,7	84,8	43,8 773,7
ASCHAFFENBURG	60,2	12,5	72,7	84,5	34,4 693,5
WUERZBURG	150,4	6,6	157,0	170,7	75,5 1 580,3
OCHSENFURT	24,6	1,3	25,9	34,2	16,6 260,0
KITZINGEN	36,0	2,3	38,3	46,9	32,7 434,6
SCHWEINFURT	32,8	2,7	35,6	39,0	28,1 345,6
BAMBERG	61,2	11,5	72,7	76,0	34,2 712,3
LUDWIGSHAFEN	491,2	126,3	617,5	705,2	357,0 6 433,4
MANNHEIM	599,5	107,4	706,9	681,2	377,3 6 378,6
KARLSRUHE	335,1	126,6	461,7	494,1	103,3 4 612,3
KEHL	66,2	23,0	89,3	105,1	25,5 1 012,3
BREISACH	20,4	31,1	51,6	62,5	6,8 575,8
WEIL	42,6	28,6	71,3	79,8	19,7 735,9
RHEINFELDEN	4,9	6,2	11,1	17,2	9,2 156,5
HEIDELBERG	24,7	0,2	24,9	45,1	48,5 393,7
HEILBRONN	244,3	90,5	334,8	392,4	207,4 3 945,6
STUTTGART	251,5	15,7	267,2	356,2	128,1 3 549,6
DONAUGEBIET					
PASSAU	1,3	2,2	3,6	2,8	2,8 22,9
REGENSBURG	117,0	119,5	236,6	238,6	158,0 2 208,2
MAERKISCHE WASSERSTRASSEN					
BERLIN (WEST)	408,9	35,7	444,6	443,5	338,1 3 861,1

1) ALLE IN DER BETR. POLITISCHEN GEMEINDE GELEGENEN HAEFEN.

GÜTERHAUPTGRUPPE		GRENZSTELLE EMMERICH (NIEDERRHEIN)					
		EIN- GANG	DARUNTER		AUS- GANG	DARUNTER	
			AUS DEM AUSLAND 1)	INT. D.V.		N. DEM AUSLAND 2)	INT. D.V.
NR.	BEZEICHNUNG						
00	GETREIDE	273,6	199,1	72,3	3,3	2,1	1,2
01	KARTOFFELN	-	-	-	0,0	0,0	-
02	FRÜCHTE, GEMÜSE	0,2	0,0	0,2	0,0	0,0	0,0
03	ZUCKERRÜBEN	14,7	14,7	-	0,7	-	0,7
04	GETREIDE U. AE. ERZGN.	10,6	6,9	3,7	55,6	52,0	3,4
05	ZUCKER	10,9	3,2	7,7	0,2	0,2	-
06	LEBENDE TIERE	-	-	-	-	-	-
07	FLEISCH, EIER, MILCH	1,2	0,4	0,6	1,0	0,0	0,9
08	GETRÄNKE	1,4	1,4	-	3,4	2,2	1,2
09	AND. NAHRUNGSMITTEL	7,8	2,8	5,0	7,0	6,8	0,2
11	FUTTERMITTEL	73,0	70,0	3,0	8,2	6,9	0,8
15	ÖLSAATEN, -FRÜCHTE	131,0	124,1	6,2	2,8	2,1	0,6
21	GRUBENHOLZ	-	-	-	-	-	-
22	AND. HOLZ, KORK	64,3	54,5	9,8	1,9	1,5	0,4
25	ZELLSTOFF, ALTPAPIER	36,5	19,8	16,7	4,4	3,8	0,5
29	ROHSTOFFE A. N. G.	17,3	11,7	5,7	1,6	0,9	0,7
31	SAND, KIES, BITUM., TON	123,1	111,1	12,0	547,8	492,3	14,9
33	SONST. STEINE, ERDEN	221,8	214,3	6,7	101,5	93,4	3,8
34	STEIN-, SALINENSALZ	0,6	0,6	-	34,2	34,2	-
36	EISENERZE	1 080,4	1 080,4	-	5,9	5,9	-
37	EISEN-, STAHLSCHROTT	48,5	46,2	1,8	6,7	6,1	0,2
38	NE-METALLERZE	187,9	185,6	2,3	2,0	1,1	0,8
41	STEINKOHLE	283,5	215,4	66,0	410,0	408,6	-
42	BRAUNKOHLE, TORF	0,1	-	-	2,4	0,3	-
45	ROHES ERDÖL	64,7	64,7	-	-	-	-
47	KRAFTSTOFFE, HEIZÖL	496,1	456,3	36,8	61,3	61,3	-
48	AND. MINERALÖLERZGN.	54,8	47,3	7,2	9,8	9,4	0,0
49	BENZOL, PEER U. AE.	6,4	6,4	-	8,9	8,7	0,2
51	CHEM. GRUNDSTOFFE	77,0	61,5	15,5	83,5	60,5	22,7
55	AND. CHEM. ERZGN.	8,3	5,0	3,4	29,0	27,0	0,8
59	DUENGEMITTEL	100,2	98,1	2,1	233,5	153,0	78,7
61	KALK, ZEMENT	0,7	0,7	0,0	44,7	37,5	7,2
65	AND. MINERAL. ERZGN.	9,0	7,1	1,9	17,1	14,6	2,5
71	ROHEISEN, -STAHL	35,4	33,3	2,1	41,2	40,7	0,1
72	WALZWERKSERZGN. U. AE.	84,9	63,4	21,5	243,2	192,7	43,4
75	NE-METALLE, -HALBZEUG	38,3	29,9	8,4	10,5	6,2	3,3
81	EBM-WAREN U. A.	1,1	0,3	0,8	6,2	5,0	1,2
83	MASCHINEN, EL. ERZGN.	2,6	2,1	0,5	4,6	2,3	2,3
85	FAHRZEUGE	1,1	0,9	0,2	12,7	12,6	0,1
91	SONSTIGE WAREN	32,8	28,9	3,9	3,9	3,1	0,8
95	GEBRAUCHTE VERPACKG.	1,6	1,5	0,0	0,4	0,3	0,1
97	UMZUGSGUT, BAUGERÄTE	0,0	0,0	-	0,3	0,3	-
99	SAHMEL-U. STÜCKGUT	15,7	13,9	1,8	0,6	0,6	0,0
	INSGESAMT	3 619,0	3 283,5	325,8	2 011,8	1 756,2	193,9

1) In das Bundesgebiet.- 2) Aus dem Bundesgebiet.- 3) Darunter aus Häfen des Bundesgebietes.- 4) Darunter nach Häfen des Bundesgebietes aus Häfen des Bundesgebietes.

UND ZONENGRENZSTELLEN IM NOV. 1963

VERKEHR 1 000 TONNEN

GRENZSTELLE NEUBURGWEIER (OBERRHEIN)						GRENZSTELLE PASSAU(DONAU)	
EIN- GANG 3)	DARUNTER		AUS- GANG 4)	DARUNTER		EIN- GANG	AUS- GANG
	AUS DEM AUSLAND 1)	INT. D.-V.		NACH DEM AUSLAND 2)	INT. D.-V.		
10,4	8,8	1,4	75,8	1,5	67,9	0,5	15,1
-	-	-	-	-	-	-	-
0,0	-	0,0	0,3	-	0,2	-	0,0
-	-	-	-	-	-	-	-
4,9	0,8	3,5	7,6	1,6	4,8	2,1	5,5
-	-	-	6,5	-	6,5	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
0,4	-	0,4	1,1	-	1,1	-	0,1
1,2	-	1,2	0,0	0,0	0,0	0,3	0,0
0,5	0,1	0,4	6,1	0,1	5,3	0,6	0,2
0,9	0,9	0,0	7,5	3,5	2,6	0,5	1,8
1,2	0,1	1,1	5,8	0,6	5,0	1,9	0,5
-	-	-	-	-	-	-	-
1,8	0,8	0,4	13,6	0,5	10,1	3,0	0,6
0,9	0,3	0,5	22,5	0,7	18,2	0,1	0,9
1,0	0,1	0,9	6,0	0,3	5,3	2,6	1,0
335,6	160,5	3,4	47,2	4,6	13,7	7,1	0,3
137,0	12,6	15,9	7,8	0,3	5,5	1,7	2,2
-	-	-	-	-	-	-	-
13,1	7,0	0,5	0,2	-	0,2	-	12,8
0,0	0,0	-	9,3	8,0	1,3	-	-
0,5	-	0,5	5,7	0,1	2,4	22,8	-
0,3	-	0,1	242,6	163,8	67,0	-	69,8
-	-	-	48,1	29,7	-	1,4	-
-	-	-	-	-	-	-	-
96,4	95,2	-	117,6	57,5	35,6	27,4	-
0,7	0,5	0,3	11,6	3,9	7,4	-	-
-	-	-	1,6	0,5	-	-	-
27,5	1,6	20,3	6,5	0,6	5,4	-	0,7
1,9	0,0	1,4	4,9	1,4	3,4	0,1	0,0
63,9	1,3	62,6	2,1	-	2,1	0,1	10,6
-	-	-	7,4	-	0,0	-	-
0,8	0,0	0,8	1,5	0,4	0,1	-	-
12,2	5,4	6,0	17,9	7,0	9,6	-	0,3
43,9	12,2	31,5	81,4	60,4	17,6	39,9	1,0
2,8	0,4	2,4	10,6	1,0	8,2	0,2	2,0
0,6	0,1	0,2	0,3	0,1	0,1	0,4	0,1
2,3	0,1	2,2	0,8	0,4	0,4	0,0	0,0
0,0	-	0,0	1,5	1,2	0,3	0,0	0,1
1,2	0,1	0,4	4,2	0,1	3,9	0,7	0,1
0,2	0,0	0,1	0,0	-	0,0	0,0	0,0
0,0	0,0	-	-	-	-	-	-
0,1	0,1	0,0	0,5	0,1	0,3	-	-
764,4	309,2	158,5	783,8	349,8	311,2	113,7	125,8

desgebietes, nach Häfen des Bundesgebietes 267 334 t und nach ausländischen gebietes 85 482 t und aus ausländischen Häfen 37 350 t.

GUETERHAUPTGRUPPE		ZONENGRENZSTELLE RUEHEN (MITTELLANDKANAL)					
		EIN- GANG	DARUNTER		AUS- GANG	DARUNTER	
			AUS BERLIN (WEST)	AUS DER SBZ		NACH BERLIN (WEST)	NACH DER SBZ
NR.	BEZEICHNUNG						
00	GETREIDE	5,3	0,2	0,9	2,3	-	1,3
01	KARTOFFELN	-	-	-	-	-	-
02	FRUECHTE, GEMUESE	-	-	-	-	-	-
03	ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-
04	GETREIDE U. AE. ERZGN.	2,4	-	-	0,7	0,5	-
05	ZUCKER	1,4	-	0,2	0,4	0,4	-
06	LEBENDE TIERE	-	-	-	-	-	-
07	FLEISCH, EIER, MILCH	0,2	0,2	-	2,4	2,4	-
08	GETRAENKE	-	-	-	-	-	-
09	AND. NAHRUNGSMITTEL	-	-	-	-	-	-
11	FUTTERMITTEL	0,6	-	-	0,5	0,1	-
15	OElsaATEN, -FRUECHTE	0,9	0,7	-	-	-	-
21	GRUBENHOLZ	-	-	-	-	-	-
22	AND. HOLZ, KORK	0,8	-	0,2	1,8	-	0,8
25	ZELLSTOFF, ALTPAPIER	-	-	-	-	-	-
29	ROHSTOFFE A. N. G.	0,3	-	-	0,2	-	-
31	SAND, KIES, BIMS, TON	2,8	0,2	1,6	65,3	61,7	-
33	SONST. STEINE, ERDEN	3,5	-	1,9	7,8	2,3	-
34	STEIN-, SALINENSALZ	-	-	-	-	-	-
36	EISENERZE	0,3	0,3	-	-	-	-
37	EISEN-, STAHLSCROTT	9,8	8,9	-	0,1	0,1	-
38	NE-METALLERZE	0,6	-	0,6	0,4	-	-
41	STEINKOHLE	8,9	1,7	-	162,4	75,0	82,4
42	BRAUNKOHLE, TORF	10,6	-	10,6	-	-	-
45	ROHES ERDOEL	-	-	-	-	-	-
47	KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	4,2	-	-	9,9	9,9	-
48	AND. MINERALOELERZGN.	-	-	-	1,3	-	-
49	BENZOL, TEER U. AE.	0,3	0,3	-	-	-	-
51	CHEM. GRUNDSTOFFE	0,3	-	0,3	0,3	0,3	-
55	AND. CHEM. ERZGN.	0,2	0,2	-	0,3	0,3	-
59	DUENGEMITTEL	8,7	-	8,4	4,8	-	-
61	KALK, ZEMENT	8,2	-	8,2	14,5	14,5	-
65	AND. MINERAL. ERZGN.	4,2	3,0	0,6	1,6	1,6	-
71	ROHEISEN, -STAHL	1,3	-	0,5	0,0	0,0	-
72	WALZWERKSERZGN. U. AE.	7,2	3,9	2,0	29,5	20,3	-
75	NE-METALLE, -HALBZEUG	2,4	0,6	0,3	2,0	2,0	-
81	EBM-WAREN U. A.	-	-	-	0,8	-	-
83	MASCHINEN, EL. ERZGN.	1,4	1,4	-	0,0	0,0	-
85	FAHRZEUGE	0,0	0,0	-	-	-	-
91	SONSTIGE WAREN	1,0	-	-	0,1	0,1	-
95	GEBRAUCHTE VERPACKG.	0,0	0,0	-	-	-	-
97	UMZUGSGUT, BAUGERAETE	-	-	-	-	-	-
99	SAMMEL-U. STUECKGUT	-	-	-	0,4	0,4	-
INSGESAMT		87,8	21,5	36,3	309,8	192,0	84,5

VERKEHR 1 000 TONNEN

ZONENGRENZSTELLE SCHNACKENBURG (ELBE)										
EINGANG					AUSGANG					
INS- GESAMT	DAVON IM VERKEHR MIT				INS- GESAMT	DAVON IM VERKEHR MIT				DEM AUSLAND
	DEM BUNDES- GEBIET	BERLIN (WEST)	DEM SOW SEKT.V. BLN,SBZ	DEM AUSLAND		DEM BUNDES- GEBIET	BERLIN (WEST)	DEM SOW SEKT.V. BLN,SBZ	DEM AUSLAND	
2,3	0,2	0,3	1,8	-	29,7	4,2	3,6	5,0	17,0	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	0,4	-	0,4	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
0,8	-	0,1	-	0,8	2,4	1,9	0,5	-	-	
8,3	-	-	3,8	4,4	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
0,3	-	0,3	-	-	-	-	-	-	-	
0,6	-	0,6	-	-	-	-	-	-	-	
0,3	-	0,3	-	-	0,6	-	0,2	0,5	-	
2,9	0,6	2,3	-	-	1,5	0,6	0,1	-	0,8	
1,0	-	0,1	0,9	-	5,3	0,3	0,1	1,6	3,3	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
0,3	-	-	-	0,3	2,4	0,3	-	2,1	0,0	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	0,9	-	0,1	0,8	-	
14,1	3,5	-	6,3	4,3	6,4	-	6,4	-	-	
7,1	5,4	-	-	1,7	4,4	0,8	1,8	-	1,8	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
0,3	-	0,3	-	-	1,0	0,9	0,1	-	-	
0,4	0,4	-	-	-	3,7	-	0,5	3,2	-	
5,7	5,6	-	0,1	0,1	57,1	6,9	33,3	16,9	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
0,6	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	67,4	3,0	64,3	-	-	
0,7	0,7	-	-	-	0,0	-	0,0	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
0,1	-	0,1	0,1	-	0,3	-	0,3	0,1	-	
-	-	-	-	-	0,2	-	0,2	-	-	
8,7	5,4	0,7	2,6	-	6,4	-	-	-	6,4	
0,9	-	-	0,9	-	7,6	-	7,6	-	-	
3,5	-	2,7	-	0,8	0,1	-	0,1	-	-	
-	-	-	-	-	2,8	1,7	0,5	0,6	-	
12,3	9,9	1,5	0,4	0,4	-	-	-	-	-	
0,1	-	0,1	-	-	6,2	1,4	4,8	-	-	
-	-	-	-	-	0,0	-	0,0	-	-	
2,2	0,0	2,1	-	-	0,0	-	0,0	-	-	
0,3	-	-	-	0,3	-	-	-	-	-	
0,1	-	-	-	0,1	1,6	1,1	0,6	-	-	
0,0	-	0,0	-	-	0,0	-	0,0	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
7,8	-	0,2	-	7,7	0,4	-	0,2	-	0,2	
81,6	32,3	11,6	16,9	20,8	209,0	23,0	125,7	30,7	29,6	

6. DURCHGANGSVERKEHR AN DEN AUSLANDS-

B) VERKEHR VON DEUTSCHEN

GUETERHAUPTGRUPPE		GRENZSTELLE EMMERICH (NIEDERRHEIN)					
		EIN- GANG	DARUNTER		AUS- GANG	DARUNTER	
			AUS DEM AUSLAND 1)	INT. D.V.		N. DEM AUSLAND 2)	INT. D.V.
NR.	BEZEICHNUNG						
00	GETREIDE	51,9	40,9	8,9	0,0	0,0	-
01	KARTOFFELN	-	-	-	0,0	0,0	-
02	FRUECHTE, GEMUESE	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-
03	ZUCKERRUEBEN	13,2	13,2	-	-	-	-
04	GETREIDE U. AE. ERZGN.	1,4	1,3	0,2	8,3	8,1	0,1
05	ZUCKER	-	-	-	-	-	-
06	LEBENDE TIERE	-	-	-	-	-	-
07	FLEISCH, EIER, MILCH	0,4	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0
08	GETRAENKE	0,5	0,5	-	0,3	0,3	-
09	AND. NAHRUNGSMITTEL	0,8	0,4	0,4	6,1	6,1	0,0
11	FUTTERMITTEL	12,0	11,9	0,2	0,9	0,4	-
15	OElsaATEN, -FRUECHTE	14,9	13,9	0,3	1,9	1,8	-
21	GRUBENHOLZ	-	-	-	-	-	-
22	AND. HOLZ, KORK	16,5	15,8	0,7	0,5	0,5	-
25	ZELLSTOFF, ALTPAPIER	6,7	5,4	1,3	1,7	1,7	-
29	ROHSTOFFE A. N. G.	2,1	1,9	0,3	0,3	0,3	-
31	SAND, KIES, BIMS, TON	51,1	48,6	2,5	61,9	24,2	2,5
33	SONST. STEINE, ERDEN	46,1	45,3	0,0	19,9	15,6	0,0
34	STEIN-, SALINENSALZ	0,6	0,6	-	6,2	6,2	-
36	EISENERZE	367,2	367,2	-	2,6	2,6	-
37	EISEN-, STAHLSCHROTT	6,5	5,0	1,3	4,1	3,8	-
38	NE-METALLERZE	55,0	54,9	0,1	0,1	0,0	-
41	STEINKOHLE	93,3	82,8	8,5	87,0	85,6	-
42	BRAUNKOHLE, TORF	-	-	-	2,1	-	-
45	ROHES ERDOEL	7,6	7,6	-	-	-	-
47	KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	211,1	208,1	2,8	20,6	20,6	-
48	AND. MINERALOELERZGN.	21,1	18,4	2,5	4,1	3,7	0,0
49	BENZOL, TEER U. AE.	1,2	1,2	-	3,8	3,6	0,2
51	CHEM. GRUNDSTOFFE	21,4	20,2	1,2	15,4	15,1	0,0
55	AND. CHEM. ERZGN.	2,7	2,3	0,4	5,5	4,3	-
59	DUENGEMITTEL	15,3	15,0	0,4	51,4	46,1	3,5
61	KALK, ZEMENT	0,7	0,7	-	5,4	2,4	3,0
65	AND. MINERAL. ERZGN.	2,9	1,1	1,7	3,2	2,4	0,8
71	ROHEISEN, -STAHL	16,9	16,9	0,0	18,7	18,3	-
72	WALZWERKSERZGN. U. AE.	10,8	7,3	3,5	51,9	40,2	5,2
75	NE-METALLE, -HALBZEUG	5,4	4,4	0,9	5,4	4,0	0,4
81	EBM-WAREN U. A.	0,9	0,3	0,6	1,2	1,0	0,2
83	MASCHINEN, EL. ERZGN.	0,2	0,2	0,0	0,7	0,7	0,0
85	FAHRZEUGE	0,6	0,6	-	0,9	0,9	-
91	SONSTIGE WAREN	5,6	5,5	0,1	0,5	0,4	0,1
95	GEBRAUCHTE VERPACKG.	0,2	0,2	-	0,1	0,0	0,0
97	UMZUGSGUT, BAUGERAETE	-	-	-	0,3	0,3	-
99	SAMMEL-U. STUECKGUT	2,4	2,3	0,2	0,2	0,2	-
INSGESAMT		1 067,4	1 021,9	38,9	393,2	321,4	16,0

1) In das Bundesgebiet.- 2) Aus dem Bundesgebiet.- 3) Darunter aus Häfen des Bundesgebietes 6 381 t.- 4) Darunter nach Häfen des Bundesgebietes aus Häfen des Bundesgebietes.

UND ZONENGRENZSTELLEN IM NOV. 1963

SCHIFFEN, 1 000 TONNEN

GRENZSTELLE NEUBURGWEIER (OBERRHEIN)						GRENZSTELLE PASSAU(DONAU)	
EIN- GANG 3)	DARUNTER		AUS- GANG 4)	DARUNTER		EIN- GANG	AUS- GANG
	AUS DEM AUSLAND 1)	INT. D.V.		NACH DEM AUSLAND 2)	INT. D.V.		
2,4	2,4	-	11,0	0,1	9,6	-	4,8
-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	0,0	-	0,0	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
0,5	-	0,2	0,4	0,2	0,0	0,5	1,4
-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	0,2	-	0,2	-	0,1
0,0	-	0,0	-	-	-	-	0,0
0,0	-	0,0	0,3	-	0,3	0,3	0,2
0,5	0,5	-	1,2	0,4	0,2	-	0,1
0,1	0,1	0,0	0,9	0,0	0,8	-	0,5
-	-	-	-	-	-	-	-
0,4	0,1	-	0,4	-	0,4	2,0	0,2
0,3	0,3	-	2,0	-	1,8	0,0	0,2
0,0	-	-	0,2	0,0	0,2	0,2	0,1
254,0	120,8	1,6	34,4	4,6	1,5	1,8	-
76,5	8,5	3,5	1,5	-	0,0	0,7	0,4
-	-	-	-	-	-	-	-
7,9	2,3	-	0,2	-	0,2	-	4,2
-	-	-	8,7	7,7	1,0	-	-
-	-	-	1,0	-	0,1	5,4	-
0,3	-	-	45,0	31,5	7,6	-	18,1
-	-	-	14,8	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
60,5	60,5	-	12,5	0,7	1,0	9,6	-
0,7	0,5	0,2	4,1	2,6	1,2	-	-
-	-	-	0,6	-	-	-	-
5,4	0,8	0,8	2,8	0,2	2,0	-	-
0,5	0,0	0,1	0,5	0,2	0,1	-	0,0
2,0	-	2,0	-	-	-	0,1	1,5
-	-	-	2,2	-	-	-	-
0,0	0,0	-	0,6	-	-	-	-
1,5	0,8	0,1	8,6	4,9	1,0	-	-
6,2	3,0	3,1	39,5	34,7	2,2	12,5	0,1
0,6	0,4	0,2	1,6	0,5	0,6	-	-
-	-	-	0,1	0,1	-	-	0,0
0,3	-	0,3	0,1	0,1	-	-	-
-	-	-	0,4	0,4	-	0,0	0,0
0,2	-	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0
0,0	-	0,0	0,0	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
0,0	-	0,0	0,2	-	0,2	-	-
420,8	201,0	12,3	193,8	88,9	32,4	33,2	31,9

desgebietes nach Häfen des Bundesgebietes 201 214 t und nach ausländischen Häfen 66 961 t und nach ausländischen Häfen 5 504 t.

NOCH 6. DURCHGANGSVERKEHR AN DEN AUSLANDS-

NOCH B) VERKEHR VON

GUETERHAUPTGRUPPE		ZONENGRENZSTELLE RUEHEN (MITTELLANDKANAL)					
		EIN- GANG	DARUNTER		AUS- GANG	DARUNTER	
			AUS BERLIN (WEST)	AUS DER SBZ		NACH BERLIN (WEST)	NACH DER SBZ
NR.	BEZEICHNUNG						
00	GETREIDE	4,7	0,2	0,6	-	-	-
01	KARTOFFELN	-	-	-	-	-	-
02	FRUECHTE, GEMUESE	-	-	-	-	-	-
03	ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-
04	GETREIDE U. AE. ERZGN.	2,4	-	-	0,7	0,5	-
05	ZUCKER	-	-	-	0,4	0,4	-
06	LEBENDE TIERE	-	-	-	-	-	-
07	FLEISCH, EIER, MILCH	0,2	0,2	-	2,4	2,4	-
08	GETRAENKE	-	-	-	-	-	-
09	AND. NAHRUNGSMITTEL	-	-	-	-	-	-
11	FUTTERMITTEL	0,6	-	-	0,5	0,1	-
15	DELSAATEN, -FRUECHTE	0,9	0,7	-	-	-	-
21	GRUBENHOLZ	-	-	-	-	-	-
22	AND. HOLZ, KORK	0,8	-	0,2	-	-	-
25	ZELLSTOFF, ALTPAPIER	-	-	-	-	-	-
29	ROHSTOFFE A. N. G.	0,3	-	-	-	-	-
31	SAND, KIES, BIMS, TON	1,5	0,2	1,0	65,3	61,7	-
33	SONST. STEINE, ERDEN	1,3	-	1,0	7,8	2,3	-
34	STEIN-, SALINENSALZ	-	-	-	-	-	-
36	EISENERZE	0,3	0,3	-	-	-	-
37	EISEN-, STAHLSCROTT	9,8	8,9	-	0,1	0,1	-
38	NE-METALLERZE	0,3	-	0,3	0,4	-	-
41	STEINKOHLE	8,9	1,7	-	162,4	75,0	82,4
42	BRAUNKOHLE, TORF	10,6	-	10,6	-	-	-
45	ROHES ERDOEL	-	-	-	-	-	-
47	KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	4,2	-	-	9,9	9,9	-
48	AND. MINERALOELERZGN.	-	-	-	1,3	-	-
49	BENZOL, TEER U. AE.	0,3	0,3	-	-	-	-
51	CHEM. GRUNDSTOFFE	0,3	-	0,3	0,3	0,3	-
55	AND. CHEM. ERZGN.	0,2	0,2	-	0,3	0,3	-
59	DUENGEMITTEL	8,4	-	8,4	4,8	-	-
61	KALK, ZEMENT	3,7	-	3,7	13,8	13,8	-
65	AND. MINERAL. ERZGN.	3,2	3,0	0,3	1,6	1,6	-
71	ROHEISEN, -STAHL	1,3	-	0,5	0,0	0,0	-
72	WALZWERKSERZGN. U. AE.	6,2	3,9	1,2	28,7	19,7	-
75	NE-METALLE, -HALBZEUG	2,1	0,6	-	1,7	1,7	-
81	EBM-WAREN U. A.	-	-	-	0,8	-	-
83	MASCHINEN, EL. ERZGN.	1,4	1,4	-	0,0	0,0	-
85	FAHRZEUGE	0,0	0,0	-	-	-	-
91	SONSTIGE WAREN	0,9	-	-	0,1	0,1	-
95	GEBRAUCHTE VERPACKG.	0,0	0,0	-	-	-	-
97	UMZUGSGUT, BAUGERAETE	-	-	-	-	-	-
99	SAMMEL-U. STUECKGUT	-	-	-	0,4	0,4	-
INSGESAMT		74,9	21,5	28,0	303,7	190,3	82,4

UND ZONENGRENZSTELLEN IM NOV. 1963

DEUTSCHEN SCHIFFEN, 1 000 TONNEN

ZONENGRENZSTELLE SCHNACKENBURG (ELBE)									
EINGANG					AUSGANG				
INS- GESAMT	DAVON IM VERKEHR MIT				INS- GESAMT	DAVON IM VERKEHR MIT			
	DEM BUNDES- GEBIET	BERLIN (WEST)	DEM SOW SEKT.V. BLN,SBZ	DEM AUSLAND		DEM BUNDES- GEBIET	BERLIN (WEST)	DEM SOW SEKT.V. BLN,SBZ	DEM AUSLAND
2,3	0,2	0,3	1,8	-	12,7	4,2	3,6	5,0	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	0,4	-	0,4	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
0,1	-	0,1	-	-	2,4	1,9	0,5	-	-
3,9	-	-	3,5	0,4	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
0,3	-	0,3	-	-	-	-	-	-	-
0,6	-	0,6	-	-	-	-	-	-	-
0,3	-	0,3	-	-	0,6	-	0,2	0,5	-
2,9	0,6	2,3	-	-	0,7	0,6	0,1	-	-
0,1	-	0,1	-	-	2,0	0,3	0,1	1,6	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	2,4	0,3	-	2,1	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	0,9	-	0,1	0,8	-
9,8	3,5	-	6,3	-	6,4	-	6,4	-	-
6,4	5,4	-	-	1,0	2,6	0,8	1,8	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
0,3	-	0,3	-	-	1,0	0,9	0,1	-	-
0,4	0,4	-	-	-	3,7	-	0,5	3,2	-
5,6	5,6	-	-	0,1	57,1	6,9	33,3	16,9	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
0,6	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	67,4	3,0	64,3	-	-
0,7	0,7	-	-	-	0,0	-	0,0	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
0,1	-	0,1	0,1	-	0,3	-	0,3	0,1	-
-	-	-	-	-	0,2	-	0,2	-	-
8,3	5,4	0,7	2,2	-	-	-	-	-	-
0,9	-	-	0,9	-	7,6	-	7,6	-	-
2,7	-	2,7	-	-	0,1	-	0,1	-	-
-	-	-	-	-	2,8	1,7	0,5	0,6	-
11,5	9,9	1,5	-	-	-	-	-	-	-
0,1	-	0,1	-	-	6,2	1,4	4,8	-	-
-	-	-	-	-	0,0	-	0,0	-	-
2,2	0,0	2,1	-	-	0,0	-	0,0	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	1,6	1,1	0,6	-	-
0,0	-	0,0	-	-	0,0	-	0,0	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1,2	-	0,2	-	1,0	0,2	-	0,2	-	-
61,0	32,3	11,6	14,7	2,5	179,4	23,0	125,7	30,7	-

7. Güterverkehr der wichtigeren Schleusen im November 1967

t

Schleuse	Verkehrsrichtung	Durchgegangene Güter			
		Insgesamt	darunter		
			Getreide	Erze	Kohle
Lauenburg	von der Elbe	22 293	1 013	-	1 572
	zur Elbe	198 948	1 287	-	205
	Insgesamt	221 241	2 300	-	1 777
Anderten	nach Osten	569 673	8 588	4 695	400 027
	" Westen	273 669	9 575	21 459	2 887
	Insgesamt	843 342	18 163	26 154	402 914
Minden	von der Weser	131 693	11 023	1 361	18 392
	zur Weser	209 481	3 367	1 141	76 660
	Insgesamt	341 174	14 390	2 502	95 052
Bremen	zu Berg	148 740	25 328	173	27 605
	" Tal	343 625	767	1 478	2 735
	Insgesamt	492 365	26 095	1 651	30 340
Oldenburg	von der Weser	135 650	18 915	8 343	1 068
	zur Weser	199 354	2 196	23	78 222
	Insgesamt	335 004	21 111	8 366	79 290
Herbrum	zu Berg	265 960	15 683	185 726	2 757
	" Tal	231 765	124	300	80 441
	Insgesamt	497 725	15 807	186 026	83 198
Münster	aus Richtung Emden	410 943	34 591	183 004	1 546
	nach Richtung Emden	346 081	1 276	-	165 153
	vom Mittellandkanal	296 913	9 884	22 805	5 122
	zum Mittellandkanal	652 374	4 871	627	505 587
	Insgesamt	1 706 311	50 622	206 436	677 408
Datteln	nach Osten	730 191	17 093	5 500	87 975
	" Westen	407 496	20 495	4 741	85 899
	Insgesamt	1 137 687	37 588	10 241	173 874
Friedrichsfeld	vom Rhein: aus Richtung Berg	409 905	1 549	1 443	17 362
	" " Tal	262 083	15 654	1 620	6 917
	zum Rhein: in Richtung Berg	375 870	20 389	3 337	134 784
	" " Tal	203 144	-	2 063	81 679
	Insgesamt	1 251 002	37 592	8 463	240 742
Schleuse VII	nach Osten	578 820	1 657	9 316	334 676
	" Westen	388 172	19 568	62 932	48 143
	Insgesamt	966 992	21 225	72 248	382 819
Schleuse I und Ruhrschanze	vom Rhein: aus Richtung Berg	277 785	3 116	65 207	8 595
	" " Tal	182 697	3 325	37 199	3 284
	zum Rhein: in Richtung Berg	606 175	19 197	9 477	316 252
	" " Tal	243 265	252	-	128 630
	Insgesamt	1 309 922	25 890	111 883	456 761
Niederlahnstein	vom Rhein: aus Richtung Berg	-	-	-	-
	" " Tal	714	-	-	-
	zum Rhein: in Richtung Berg	24 398	-	-	-
	" " Tal	13 931	-	-	-
	Insgesamt	39 043	-	-	-
Kostheim	vom Rhein: aus Richtung Berg	217 448	1 674	25	-
	" " Tal	686 633	22 567	2 978	247 479
	zum Rhein: in Richtung Berg	36 853	5 147	-	1 232
	" " Tal	204 257	14 085	14 602	1 199
	Insgesamt	1 345 191	43 473	17 605	249 910
Feudenheim	vom Rhein: aus Richtung Berg	245 079	500	-	-
	" " Tal	451 148	18 014	168	226 903
	zum Rhein: in Richtung Berg	18 618	-	-	-
	" " Tal	91 385	5 053	-	-
	Insgesamt	806 230	23 567	168	226 903